Ein Zwei-Jahres-Rhythmus reicht aus

Messepremiere feierte die Vp GmbH mit ihrem mobilen Straßensystem (Trax Portable Access – TPA) vor zwei Jahren auf dem Ruthmann-Stand. In diesem Jahr war das Unternehmen mit einem eigenen Stand vor Ort. Wie der Verlauf der Platformers' Days 2012 war, berichtete Marco Murgia von der Vp GmbH.

BM: Nachdem im vergangenen Jahr die Platformers' Days im Frühjahr auf der CeMat in Hannover stattfanden, war in diesem Jahr nun wieder das Hohenroda-Comeback angesagt. Wie ist die Veranstaltung aus Ihrer Sicht gelaufen?
Murgia: Durchschnittlich erfolgreich. Auf einer Skala von 1 (nicht erfolgreich) bis 10 würden wir eine 5 vergeben. Von der Kundenresonanz her gesehen mehr als erwartet. Jedoch ist die Messe für Unternehmen wie TPA als Aussteller eher nicht relevant.

BM: Der BM-Redaktion fiel die positive Stimmung sowohl seitens der Besucher als auch bei den Ausstellern auf. Wie würden Sie die Stimmung auf den Platformers' Days 2012 beschreiben?
Murgia: Ich würde die Stimmung als familiär beschreiben.

BM: In den Gesprächen, die die BM-Redaktion mit den Ausstellern führte, war zu hören, dass in diesem Jahr neben Vermietern auch eine größere Anzahl anderer Kundengruppen – wie beispielweise Endkunden – den Weg nach Hohenroda gefunden haben. Wie ist Ihre Einschätzung dazu?
Murgia: Das zeigt die Attraktivität der Vermiet-Branche.

BM: Wie die Veranstalter mitteilten, werden die nächsten Platformers' Days im Mai 2014 stattfinden. Was halten Sie von dieser Entscheidung?
Murgia: Finden wir in Ordnung, da ein 2-Jahres-Rhythmus ausreicht.

BM: Der Austragungsort für die nächsten Platformers' Days steht noch nicht fest. Zwei Veranstaltungsorte stehen zur Diskussion: Hannover oder Hohenroda. Welchen Veranstaltungsort würden Sie als Aussteller bevorzugen: Hannover (im Rahmen der Cemat) oder Hohenroda?
Murgia: Zusammen mit der Cemat wäre Hannover in Ordnung. Als Alleinveranstaltung ist Hohenroda ideal.

BM: Ferner wird sich der Veranstaltungs-Rhythmus der Platformers' Days ändern. Man kann von einem 1 ½ Jahres-Turnus sprechen: im bauma-Jahr keine Veranstaltung, dafür im darauffolgenden Apex Jahr im Frühjahr und im wiederum darauffolgenden Intermat-Jahr im Spätsommer – wie in diesem Jahr. Was halten Sie von diesem Rhythmus?
Murgia: Alle 2 Jahre ist vollkommen ausreichend.

Herr Murgia, wir danken für das Interview!

Marco Murgia von der Vp GmbH.

Das mobile Straßensystem von TPA ... *BM-Bild*

... ist schnell verlegt. *BM-Bild*